

Imageverbesserung des Tourismusberufes in der Thermenregion Stegersbach

Ziel:

Ziel des Projektes war die Information über die vielfältigsten Berufsmöglichkeiten im Tourismusbereich und SchülerInnen der Hauptschulen und der Polytechnischen Schulen für einen Lehrberuf im Tourismus zu begeistern.

Zielgruppe:

Hauptschulen und PTS im Bezirk Güssing – Hauptschule Stegersbach, Güssing, St. Michael, Ecole Güssing, PTS Stegersbach und Güssing.

Thermenhotels: Balance Resort Stegersbach, Larimar Hotel GmbH, Golf- und Thermenresort Stegersbach

Region:

Thermenregion Stegersbach, Bezirk Güssing

Projektlaufzeit:

März 2007 - Mai 2008

Projektbeschreibung:

In der touristisch aufstrebenden Thermenregion Stegersbach entstehen im Tourismusbereich immer mehr Jobmöglichkeiten für Menschen in der Region. Leider ist das Image des Tourismusberufes nicht sehr gut und es bestehen zum Teil noch viele Vorurteile in Hinblick auf Arbeitszeiten, Entlohnung etc. Viele Leute in der Region nutzen daher die Berufsmöglichkeiten im Tourismusbereich nicht und pendeln aus oder arbeiten in anderen Bereichen. Unter Einbindung von Betrieben sollen unterschiedliche Zielgruppen für den Tourismusberufe begeistert werden und Arbeitsplätze in der Region geschaffen werden.

In einem ersten Schritt konzentrierte man sich auf die Zielgruppe der Jugendlichen und brachte zunächst Schulen in der Umgebung mit Partnerbetrieben zusammen. Betriebschefs und MitarbeiterInnen (so genannte „Karrierejugendliche“) leisteten in den Hauptschulen und Polytechnischen Lehrgängen Aufklärungsarbeit. Weiters gab es Betriebsbesuche und Schnuppertage für interessierte Jugendliche. Die Beziehung zwischen Schulen und Betrieben der Region sollte langfristig bestehen bleiben und dieser Austausch ein fixer Teil des Unterrichts werden.

Ergebnisse:

Die gemeinsamen Round Table Sitzungen haben gezeigt, dass es verstärkt vom Engagement der Schulen abhängt, ob der Austausch zwischen System Schule und System Wirtschaft funktionieren kann. Schulen müssen gezielt auf Unternehmen zugehen. Unternehmen weisen selten Schulen ab, die Betriebsbesichtigungen machen möchten. Der Nutzen von beiden Seiten spricht Schule/Jugendliche und Betrieben muss klar ersichtlich sein. Die Gestaltung des Berufsorientierungsunterrichts sowie das Engagement der einzelnen LehrerInnen ist sehr gefragt. Die Zusammenarbeit zwischen Schulen und Betrieben funktionierte zum Teil schon sehr gut. Zunächst wurden Betriebsbesichtigungen in der Region durchgeführt. Weiters hatten SchülerInnen vom Polytechnischen Lehrgang die Möglichkeit in den Betrieben zu schnuppern und die Berufswelt hautnah kennenzulernen. Diese Schnuppertage werden einmal im Monat durchgeführt. Einige SchülerInnen überlegen einen Lehrberuf im Tourismus zu ergreifen.

Projektumsetzung: Koordinationsstelle des Burgenländischen Beschäftigungspaktes in Kooperation mit Schulen und Thermenhotels aus der Region

Kontakt:

Koordinationsstelle Pakt für Beschäftigung

Regionalmanagement Burgenland GmbH

Markstraße 3

7000 Eisenstadt

Tel.: +43 (0) 2682 / 704 2446

Mail: paktkoordination@rmb.co.at